

Reaktionen - deutschlandweit

M1 Bildpostkarten waren ein wichtiges Kommunikationsmedium in Kaiserreich und so etwas wie der Vorläufer der SMS in dieser Zeit. Häufig zeigten sie auch propagandistische Abbildungen.



© Historische Bildpostkarten - Universität Osnabrück, , CC BY-NC-SA 4.0



M3 Wir Deutsche fürchten Gott - Sonst nichts auf der Welt!

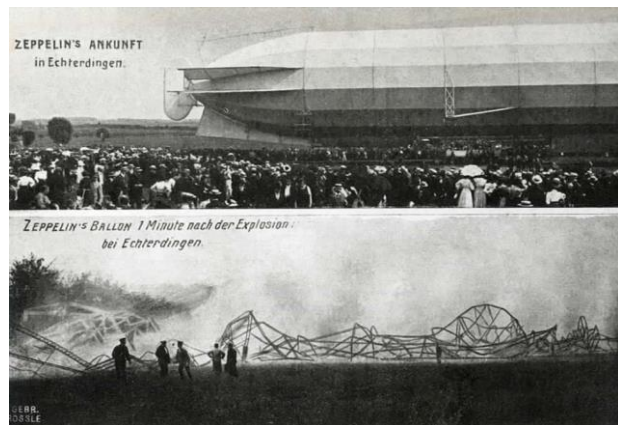
© Historische Bildpostkarten - Universität Osnabrück, CC BY-NC-SA 4.0

M4

„Zuerst wird Europa, dann der Globus durch das Fliegen verbunden. [...]"

Was Eisenbahnen für die Nationen getan haben, werden Flugrouten für die Welt tun.“

(Claude Grahame-White, Flugpionier, 1914)



© LMZ023001

M2 Die Katastrophe von Echterdingen am 5. August 1908

Ausgerechnet eine Katastrophe für den Grafen und seine Luftschiffe stand am Anfang des Durchbruchs der neuen Fluggeräte.

Das Luftschiff LZ 4 befand sich auf einer Fahrt von Friedrichshafen nach Mainz, als es wegen eines Motorschadens südlich von Stuttgart bei Echterdingen notlanden musste. Beim Aufprall auf dem Boden ging LZ4 in Flammen auf.

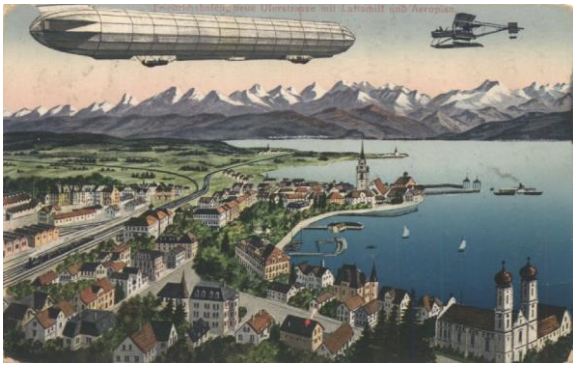
Die „Katastrophe von Echterdingen“ beherrschte als „nationales Unglück“ die Schlagzeilen der Presse. Jedoch war dieses Unglück der Startschuss für die nun folgende 30-jährige erfolgreiche Ära der Luftschiffe. Eine Welle der Begeisterung für den Grafen und seine Luftschiffe brach in ganz Deutschland aus. Die Hilfsbereitschaft kannte fast keine Grenzen. In einer Volksspende kam eine beeindruckende Summe von über 6 Millionen Mark zustande. Diese ermöglichte es dem Grafen, weiter an seinen Luftschiffen zu arbeiten.



M5 Weihnachtsbaumschmuck

© Bauernhausmuseum Wolfegg

Reaktionen - deutschlandweit



M6 Neue Uferstraße, Friedrichshafen 1916

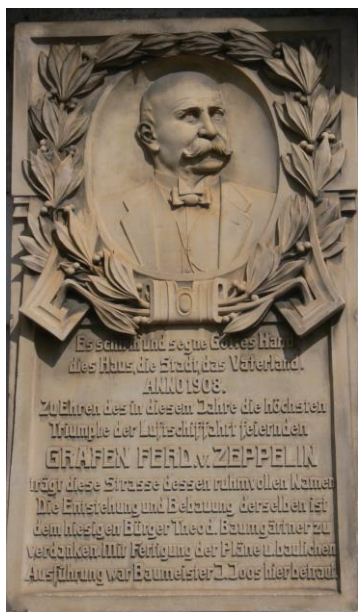
© Wikimedia Commons, gemeinfrei

Die Erfüllung des Menschheitstraums vom Fliegen fügte sich am Anfang des 20. Jh. in den Zeitgeist ein. Beinahe alles schien möglich und erreichbar zu sein. Die Verkehrsrevolution (Eisenbahn, Dampfschiffahrt, ...) beflügelte die Fortschrittsgläubigkeit der Menschen. Auch das Luftschiff wurde in diesem Zusammenhang als zentrales Symbol des gerade angebrochenen Jahrhunderts in der Presse gefeiert.

M7 „Pleiten, Pech und Pannen kennzeichnen die Anfangsjahre.

Allein zwölf von 19 Luftschiffen wurden vor 1913 bei Unglücken zerstört.“

– Kerstin Mommsen zur Anfangszeit der Zeppeline



M8 Zeppelin Denkmal

© Wikimedia Commons, Foto: Andreas Praefcke, CC BY 3.0



M9 Onkel Zeppelin von Steiff aus dem Jahr 1910

© Wikimedia Commons, CC-BY-SA-2.5



M10 Frühes Werbeplakat für Passagierfahrten mit Zeppelin-Luftschiffen

© Project Gutenberg

M11 „Franzosen und Russen gehört das Land, Das Meer gehört den Briten. Wir aber besitzen im Luftreich des Traums Die Herrschaft unbestritten.“

Heinrich Heine

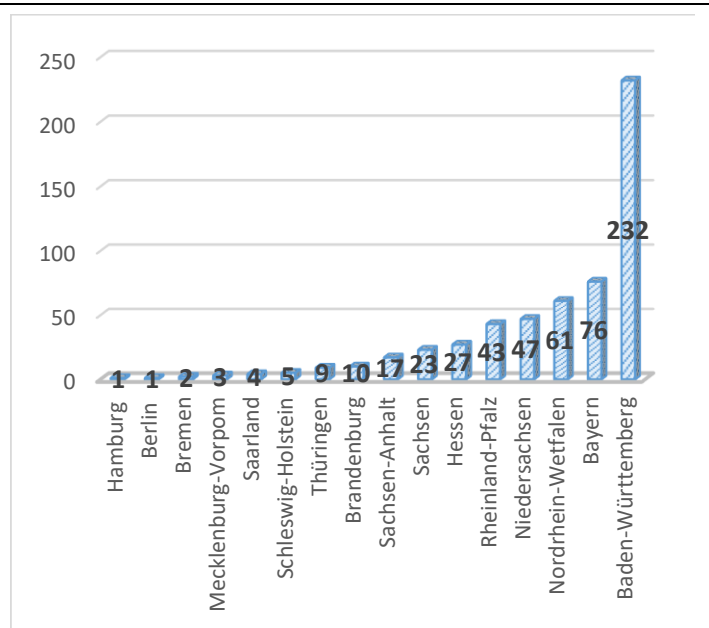
„Franzosen und Russen gehört das Land, Das Meer gehört den Briten. Wir aber besitzen im Luftreich des Traums Die Herrschaft unbestritten.“

Pressestimme zur Fernfahrt Zeppelins am 5. August 1908

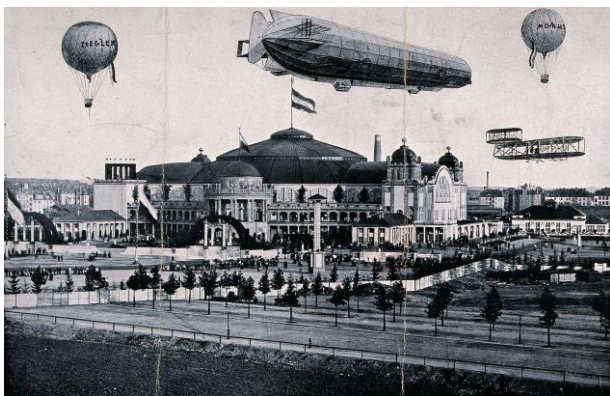
Reaktionen - deutschlandweit

M 12 Zeppelinstraßen heute - Verteilung nach Bundesländern

Die meisten Straßenbenennungen mit „Zeppelinstraße“ erfolgten zwischen 1908 und 1910. In diesem Zeitraum wurden allein 54 neue Straßen auf den Zeppelin getauft. Auch in den folgenden Jahren bis 1940 gab es eine Vielzahl von neuen Zeppelinstraßen. Die Benennung von Straßen in Zeppelinstraßen ist jedoch ein Phänomen, das bis in die Gegenwart reicht. Gilt der Graf doch als freundlicher, politisch unbelasteter Erfinder.



Daten entnommen aus: Wolfgang Meighörner (Hg.), Der Graf 1838-1917, Friedrichshafen 2000, S.232



© Wikipedia commons, Wellcome Librarv. London, CC-BY 4.0

M 13 Internationale Luftausstellung, 1909

1909 fand in Frankfurt die weltweit größte und bedeutendste Luftfahrtausstellung über einen Zeitraum von 100 Tagen statt. Es kamen ungefähr 1,5 Millionen Besucher. Der Graf ist selbstverständlich mit seinem Luftschiff vertreten. Es unternimmt eine Woche lang Vergnügungsfahrten mit wohlhabenden Passagieren. Auch die internationale Prominenz ist begeistert. Der Traum nach einer vernetzten Welt scheint zum Greifen nah.

M14 Der erste Zeppelin-Kapitän **Georg Hacker** über die Reaktionen der Menschen auf einen Flug an Pfingsten 1909:

„Auf den hellen Landstraßen sahen wir die Leute in Sonntagstracht dahinwandern. Sie gingen zur Kirche nach dem nächsten Dorf. Kamen wir näher, blieb alles stehen mit dem Kopf im Nacken und staunte den Riesenfisch an, der durch die Pfingstluft zog. Nachträglich erst fiel es den Menschen ein, uns zu grüßen. Dann zogen sie die bunten Taschentücher und schwenkten sie eifrig hinter uns her.

Ein altes Mütterchen stieg einen Feldweg entlang, gebückt, benützte einen großen roten Schirm als Stock. Als wir beinahe über ihr standen, fuhr sie hoch, ließ den Schirm fallen und schlug, entsetzt über unseren Anblick, ein Kreuz.

Bei jedem Orte, dem wir uns näherten, kam uns die Jugend entgegengelaufen, quer über Wiesen und Felder.“

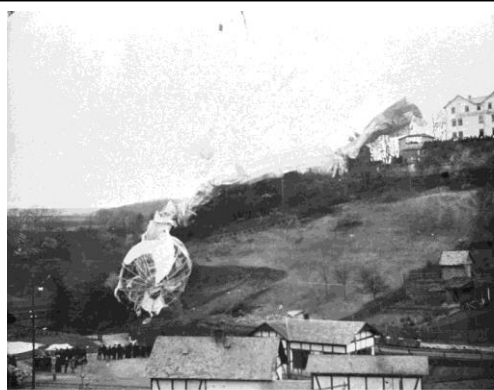
Aus: „Die Männer von Manzell“ Erinnerung des ersten Zeppelin-Kapitäns von Georg Hacker, Societäts-Verlag Frankfurt 1936.

©Frankfurter Societät



M15 Beerdigung Graf Zeppelin
am 12. März 1917 auf dem
Pragfriedhof in Stuttgart

© Wikimedia Commons, gemeinfrei



M16 Unrühmliches Ende von LZ V

© Bundesarchiv/ Bild 146-1978-101-14, CC-BY-SA 3.0



M17 Michael Zeno Diemer (1867-
1939), Zeppelins Landung in München
1909

© Wikimedia Commons, gemeinfrei

M18 Auszeichnungen des Grafen von Zeppelin

- Großkreuz des Württembergischen Militärverdienstordens
- Großkreuz des Ordens der Württembergischen Krone
- Großkreuz des Friedrichs-Ordens
- Große Goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft am Bande des Ordens der Württembergischen Krone
- Goldene Karl-Olga-Medaille
- Württembergisches Dienstehrenzeichen I. Klasse
- Komtur II. Klasse des Ordens vom Zähringer Löwen
- Goldene Badische Medaille für Kunst und Wissenschaft am Band des Ordens Berthold des Ersten
- Großkreuz des Bayerischen Militärverdienstordens
- Goldene Prinzregent Luitpold-Medaille mit Krone
- Verdienstzeichen für Kunst und Wissenschaft in Gold
- Großkreuz des Verdienstordens Philipps des Großmütigen
- Großkreuz mit der Krone in Gold des Hausordens der Wendischen Krone
- Mecklenburgisches Militärverdienstkreuz II. Klasse
- Schwarzer Adlerorden (November 1908)
- Kronenorden I. Klasse
- Pour le Mérite für Wissenschaften und Künste
- Eisernes Kreuz (1870) II. Klasse
- Rechtsritter des Johanniterordens
- Hausorden der Rautenkrone
- Großkreuz des Albrechts-Ordens
- Komtur des Hausordens vom Weißen Falken
- Großkreuz des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens
- Großkreuz des Dannebrog-Ordens
- Ritter der Ehrenlegion
- Orden der Eisernen Krone III. Klasse
- K. u. k. Österreichisch-Ungarisches Ehrenzeichen für Kunst und Wissenschaft
- Russischer Orden vom Weißen Adler
- Russischer Orden der Heiligen Anna I. Klasse
- Orden des Heiligen Wladimir III. Klasse
- Ehrenmitglied des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg (1910)
- Ehrenpräsident Königlich Württembergischer Yacht-Club
- Ehrenbürgerwürde der Stadt Konstanz (1908)
- Ehrendoktor der Technischen Hochschule Dresden
- Ehrendoktor der Universität Tübingen (1908)